

ShowGuru

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> ShowGuru		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		March 26, 2025	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	ShowGuru	1
1.1	ShowGuru	1
1.2	ShowGuru	1
1.3	ShowGuru	1
1.4	ShowGuru	1
1.5	ShowGuru	2
1.6	ShowGuru	2
1.7	ShowGuru	2
1.8	ShowGuru	2
1.9	ShowGuru	2
1.10	ShowGuru	2
1.11	ShowGuru	3
1.12	ShowGuru	3
1.13	ShowGuru	3
1.14	ShowGuru	3
1.15	ShowGuru	3
1.16	ShowGuru	3
1.17	ShowGuru	4
1.18	ShowGuru	4
1.19	ShowGuru	4
1.20	ShowGuru	4
1.21	ShowGuru	4
1.22	ShowGuru	4
1.23	ShowGuru	5
1.24	ShowGuru	5
1.25	ShowGuru	5
1.26	ShowGuru	5
1.27	ShowGuru	5

Chapter 1

ShowGuru

1.1 ShowGuru

< zurück >

80000000 Unbekannt

1.2 ShowGuru

< zurück >

80000001 Anfangsadresse des Programmzählers (PC) beim Reset.

1.3 ShowGuru

< zurück >

80000002 Es trat ein Timingfehler auf dem Adress- oder Datenbus auf.

1.4 ShowGuru

< zurück >

80000003 Adressierungsfehler. Es wurde scheinbar auf Variablen des
Typs Word oder Longword zugegriffen, welche sich an einer
ungeraden Adresse befand. Dieser Fehler kommt oft bei
indirekter Adressierung vor.

1.5 ShowGuru

< zurück >

80000004 Unzulässige Instruktion. Wenn z.B. in einem Programm eine Systemroutine mit falschen oder fehlenden Parametern aufgerufen wird, kann es zu diesem Absturz kommen.

1.6 ShowGuru

< zurück >

80000005 Division durch Null. Mathematisch nicht korrekt!!

1.7 ShowGuru

< zurück >

80000006 CHK testet ein Register gegen Grenzen des Zahlenbereichs. Dieser Fehler tritt auf, wenn die zulässigen Grenzen überschritten wurden.

1.8 ShowGuru

< zurück >

80000007 TRAPV verzweigt auf den TRAP-Vector, wenn das V-Flag gesetzt ist.

1.9 ShowGuru

< zurück >

80000008 Hier handelt es sich um eine Privilegverletzung.

1.10 ShowGuru

< zurück >

80000009 Trace. Einzelschrittmodus.

1.11 ShowGuru

< zurück >

80000010 Dieser Alert wird von Motorola nicht genutzt. Kann aber auftreten, wenn ein Programm versehentlich den entsprechenden Vector anspringt.

1.12 ShowGuru

< zurück >

80000017 Dieser Alert wird von Motorola nicht genutzt. Kann aber auftreten, wenn ein Programm versehentlich den entsprechenden Vector anspringt.

1.13 ShowGuru

< zurück >

80000018 Während einer Interruptbestätigung trat ein Busfehler auf.

1.14 ShowGuru

< zurück >

80000019 Unbekannt

1.15 ShowGuru

< zurück >

80000020 Ein nicht initialisierter TRAP-Vector.

1.16 ShowGuru

< zurück >

80000025 TRAP # 5 'Zufalls'-instruktion unter Kick 2.0.

1.17 ShowGuru

< zurück >

80000027 TRAP # 7 'Zufalls'-instruktion unter Kick 1.3.

1.18 ShowGuru

< zurück >

80000030 MC68881/2 -> Undefinierte Condition-Codes.

1.19 ShowGuru

< zurück >

80000031 MC68881/2 -> Ungenaueres Resultat bei einer Berechnung.

1.20 ShowGuru

< zurück >

80000032 MC68881/2 -> Fließkommadivision durch 0. Mathematisch nicht
korrekt!

1.21 ShowGuru

< zurück >

80000033 MC68881/2 -> Unterlauf.

1.22 ShowGuru

< zurück >

80000034 MC68881/2 -> Operandenfehler.

1.23 ShowGuru

< zurück >

80000035 MC68881/2 -> Überlauf.

1.24 ShowGuru

< zurück >

80000036 MC68881/2 -> Signaling NAN ('Not-A-Number' mit Interrupt).

1.25 ShowGuru

< zurück >

80000037 Unbekannt

1.26 ShowGuru

< zurück >

80000038 MC68851/68030 -> MMU-Konfigurationsfehler.

1.27 ShowGuru

< zurück >

80000039 MC68851 -> Unerlaubte Operation (PTEST/PLOAD).
